

## **Informationen zur Nachbarschaftshilfe von und für GBG-Mieterinnen und Mietern untereinander**

Die GBG - Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft GmbH bringt ihre Mieterinnen und Mieter, die im Falle einer Erkrankung oder Quarantäne nicht auf Familie/Nachbarn zurückgreifen können, mit anderen Mieterinnen und Mietern zusammen, die bei der Beschaffung von Dingen des täglichen Bedarfs behilflich sind. Die GBG fungiert hierbei nur als Vermittlerin des Kontakts auf Wunsch von Mietern.

Dazu benötigen wir Ihre Kontaktdaten. An die helfenden Mieter werden nur Ihr Name und Telefonnummer weitergeben. Der Helfer wird sich zeitnah bei Ihnen melden. Sie können Ihm dann mitteilen, was Sie benötigen und vereinbaren einen Termin zur Wareneinstellung. Bitte geben Sie niemandem Geld mit, der sich vorher nicht telefonisch bei Ihnen mit seinem Namen angemeldet hat! Lassen Sie sich gerne einen Ausweis zeigen, um sicher zu sein, dass die Person auch die ist, mit der Sie zuvor gesprochen haben.

Die Ehrenamtlichen sollen Ihre Wohnung nicht betreten, sondern bleiben vor der Tür. Die Waren werden vor der Tür abgestellt. Bitte achten Sie, so weit möglich, auf einen angemessenen Abstand zu den Ehrenamtlichen.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten der Bezahlung, die Sie bitte mit der/dem Ehrenamtlichen im Vorfeld besprechen:

- Sie geben den Ehrenamtlichen einen Vorschuss in einem Kuvert mit. Die Ehrenamtlichen stellen dafür eine Quittung aus. Oder: Sie überweisen einen Vorschuss an den/die Ehrenamtliche.
- Falls Sie einen Vorschuss gewährt haben, bekommen Sie das Rückgeld.
- Bitte achten Sie hier stets die derzeit gängigen Hygienerichtlinien wie **richtiges Händewaschen, mind. 1,5 m Abstand halten**, usw. Sie finden diese Regeln z.B. unter [www.infektionsschutz.de](http://www.infektionsschutz.de) oder [www.rki.de](http://www.rki.de)

### Hygiene im Allgemeinen:

Die Übertragung der Coronaviren erfolgt im Allgemeinen über eine Tröpfcheninfektion (Husten, Niesen des Infizierten). Dabei gelangen die Viren auf die Schleimhäute von Mund, Nase und Augen eines anderen Menschen. Auch über die Hände ist eine solche Übertragung möglich. Eine Übertragung über Gegenstände wie Papier, Geld, feste Gegenstände ist prinzipiell nicht ausgeschlossen, eine wesentliche Rolle scheint dieser Übertragungsweg aber eher nicht zu spielen. Sicherheitshalber sollten jedoch bei der Lieferung der Waren (Lebensmittel, Medikamente) Einmalhandschuhe getragen werden.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich an die GBG wenden unter [nachbarschaftshilfe@gbg-mannheim.de](mailto:nachbarschaftshilfe@gbg-mannheim.de) oder 0621 3096 0.

*Zusatz: Von diesem Service können Sie sich jederzeit wieder abmelden. Die GBG nur Vermittlerin und übernimmt keine Haftung/Gewähr für die beschwerdefreie Durchführung. Von Seiten der GBG werden nur Name und Telefonnummer des Hilfesuchenden an den Hilfestellenden weitergeleitet, alles Weitere klären die beiden Parteien unter sich. Sie stimmen hiermit zu, dass Ihr Name und Ihre Telefonnummer weitergegeben werden dürfen.*